

Grobfilter



Beschreibung

- Filterkorb filtert zuverlässig Laub und andere grobe Schmutzpartikel aus dem Regenwasser. Hervorragend geeignet.
- Dachflächen bis 200 m²
- Engmaschigem Filtergewebe aus Kunststoff (0,9 mm).
- 100% Wasserausbeute
- einfache Entleerung
- **Einsatz:** Gartennutzung; Versickerung

Technische Daten:

Durchmesser: ca. 400 mm, Höhe: ca. 160 mm

Maschenweite: ca. 1 mm

Mit seitlichem Loch zur Rohreinführung inkl. Dichtlippe DN 100 und zusätzlichem Edelstahlträger zur Befestigung



Beschreibung

- integriertem Schmutzfangkorb für den Einbau in Regenwasserspeicher. Der Schmutzfangkorb aus Kunststoff ist so im Gehäuse angebracht, dass er sich durch den Entnahmestab einfach entnehmen lässt.
- Die beiden oberen Stutzen DN 110 können als Einspeisung oder auch wahlweise als Notüberlauf genutzt werden. Der Zulauf in den Regenwasserspeicher erfolgt über den unteren Stutzen, an dem auch ein beruhigter Zulauf angebracht werden kann.
- Anschlusskapazität 200 m² Dachfläche. Alle Anschlüsse DN 110.
- Wartungsintervall je nach Verschmutzung mehrmals im Jahr.
- **Einsatz:** Gartennutzung; Versickerung

Technische Daten

Anschluss Zulauf: DN 110

Ablauf in den Speicher: DN 110

Notüberlauf oder weitere Zulauf: DN 110

Anschlusskapazität 200 m² Dachfläche.

Material Gehäuse: Polyethylen

Material Filterkorb: Polyethylen Ø 305 x 288 x 245 mm

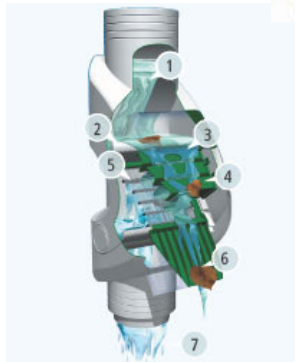
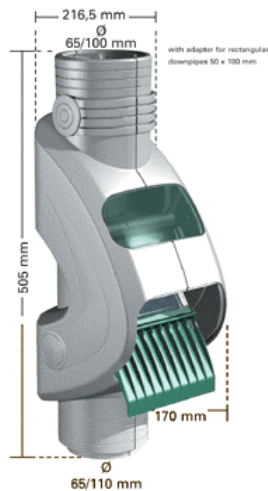
Maschenweite: 1 mm

Gewicht: 2,2 kg

Funktionsprinzip

1. Regenwasser läuft über den Stutzen DN 110 zu.
2. Schmutz wird im Kunststoffkorb zurückgehalten. Korb muss nach Bedarf gereinigt werden.
3. Stutzen kann als weiterer Zulauf oder als Notüberlauf genutzt werden.
4. Gereinigtes Wasser fließt nach unten über einen Stutzen DN110 in den Regenspeicher.
5. Einsatz eines beruhigten Zulauf möglich.

Fallrohrfilter



Beschreibung

- wird im Fallrohr installiert.
- filtert zuverlässig den Schmutz aus dem Regenwasser und ist leicht zu warten.
- Der Einbau kann selber vorgenommen werden.
- Bei diesem Regenfilter wird der Schmutz nach vorne ausgeworfen, und das gereinigte Regenwasser wird über das Fallrohr weitergeführt.
- ideal für die Nachrüstung von Anlagen
- Anschlusskapazität 70 m² Dachfläche
- Max. Durchflussmenge Siebeinsatz ca. 0,6 l/sec=ca. 2 m³ gereinigtes Wasser pro h.
- Einbau in Standrohre mit Ø 80 oder 110 mm. Der obere Anschluss kann 80-er oder 100-er Blechfallrohre aufnehmen.
- **Einsatz:** Waschmaschine, WC und die Gartenbewässerung
- Wartungsintervall je nach Verschmutzung.

Technische Daten

Einbau in Standrohre mit Ø 80 oder 110 mm. Der obere Anschluss kann 80-er oder 100-er Blechfallrohre aufnehmen.

Der Filter ist ca. 50,5 cm hoch und 17 cm breit. Nach hinten braucht er kaum Platz, insgesamt ist er 22 cm tief.

Material Gehäuse: ABS

Material Sieb: Edelstahl 1.403

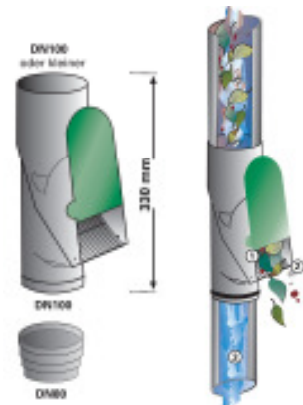
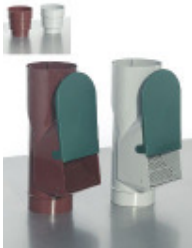
Maschenweite 0,7 x 1,7 mm

Gewicht: 2,0 kg

Funktionsprinzip

6. Regenwasser wird über Querflächen abgebremst, um dann
7. in einer Wanne beruhigt zu werden.
8. Die Überlaufkante sorgt dafür, dass das Regenwasser gleichmäßig über die Kaskaden geleitet wird.
9. Die Kaskaden separieren Laub und groben Schmutz und leiten diesen nach vorne aus.
10. Unterhalb der Kaskaden liegt das Feinsieb, das feinere Partikel aussondert.
11. Diese werden auch nach außen über die Leitflächen abgeführt.
12. Gereinigtes Wasser wird über den unteren Abgang in das betreffende System geleitet.

Fallrohrfilter



Beschreibung Laubabscheider

- Einsatzgebiet ist als Vorfilter für Fein- oder Korbfilter zu betrachten.
- Über eine Rutsche wird Grobschmutz wie Laub einfach nach vorne über die Öffnung befördert.
- Deshalb ist er auch als Schutz gegen das Zusetzen von Abwasserrohren einzusetzen.
- Vorteil: Kein gefährvolles Reinigen mehr von Dachrinnen.
- Anschlussmöglichkeit für 80-er als auch 100-er Blechfallrohre, Reduktion liegt dem Produkt bei.
- Anschlusskapazität 70 m² Dachfläche

Technische Daten

Das Produkt ist in den Farben grau und braun erhältlich.

Material: Polyethylen

Anschluss Ø 80 und 100 mm für Regenfallrohre aus Blech.

Leitfläche ist entnehmbar.

Abstand Leitrippen: ca. 5mm

Gewicht: 0,4 kg

Funktionsprinzip

1. Grobschmutz wird aus dem Regenwasser über Leitrippen ausgefiltert.
2. Laub und Grobschmutz werden einfach nach außen ausgeworfen.
3. Gereinigtes Regenwasser läuft im Fallrohr weiter.

Winterbetrieb: Leitfläche wird entnommen und der grüne Deckel geschlossen.



Beschreibung Laubfänger

- Regenwasserfilter für den Einbau in Fallrohre. Verhindert das Verstopfen von Fall- und Standrohren.
- Filtert und sammelt groben Schmutz wie Laub und Moos aus dem Fallrohr.
- Einfache Wartung. Man leert in regelmäßigen Abständen die Auffangschale.
- Einsatz bei nicht zu starkem Laubanfall.
- Für den Einbau in 80er bis 100er Fallrohre.
- Anschlusskapazität 70 m² Dachfläche.
- Einbau in Standrohre mit Ø 80 oder 110 mm oder 80-er oder 100-er Blechfallrohre.

Technische Daten

Einbau in Standrohr mit DN 80 und DN 110, oder Blechfallrohre mit DN 80 und DN 100.

Maße: 220 x 118 x 135 mm

Material: Polyethylen

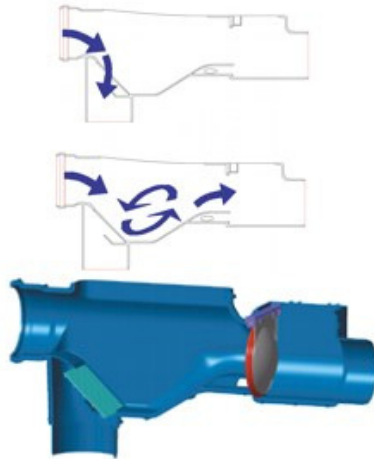
Gewicht: 0,42 kg



Funktionsprinzip

1. Grobschmutz wird aus dem Regenwasser über die Gitterfläche ausgefiltert.
2. Laub und Grobschmutz werden in einer Fangschale zurückgehalten.
3. Gereinigtes Regenwasser läuft im Fallrohr weiter.

Filter zum Einbau in die Zisterne



Vorteile:

- effektiver Gesamtwirkungsgrad über 97 %
- für Dachflächen von 50 bis max. 300 m²
- äußerst wartungsarm, selbstreinigend
- nur 47 mm Höhenversatz, erfüllt die DIN 1986
- incl. Skimmereffekt und Rückstauklappe

Beschreibung Wechselsprungfilter

- optimalen Wirkungsgrad
- bei geringstem Wartungsaufwand und gleichzeitig sehr niedrigem Höhenversatz aus.
- der effektive Gesamtwirkungsgrad bei 97 %.
- Durch einen Strömungswirbel, dem so genannten Wechselsprung wird der Filter bei diesen starken Niederschlagsereignissen sauber gespült.
- Das sehr glatte Trapez-Spaltsieb gewährleistet eine ideale Reinigungswirkung und geringste Zusatzneigung.
- Der WSP enthält standardmäßig bereits die, in der neuen DIN 1989 Teil 1 vorgeschriebene Rückstauklappe, bei Anschluß des Überlaufes an das Trennsystem. Zugleich erfüllt die Klappe die Funktion des Kleintierschutzes.

Technische Daten:

Anschließbare Dachflächen:

- Abflußbeiwert bis 0,5: bis 300 m²
- Abflußbeiwert > 0,5: bis 200 m²

Zulauf (Muffe): DN100

Abläufe (Spitzende): DN100

Material Filtergehäuse: PP

Material Dichtungen: EPDM /SBR

Material Rückstauklappe/Sieb: VA

Spaltsieb: 400 mm

Abmaße L x B x H): 604x180x290 mm

Höhenversatz: 47 mm

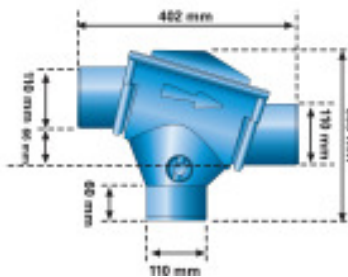
Gesamtwirkungsgrad: 97 %

Filter zum Einbau in die Zisterne



Beschreibung Patronenfilter

- Kleiner, kompakter Regenwasserfilter für den Einbau in Regenwasserspeicher aus Kunststoff oder Beton.
- Durch die leichte Schrägstellung der Siebpatrone wird der ausgefilterte Schmutz in die Kanalisation gespült. Die innen liegende Siebpatrone ist aus Edelstahl mit einer Kunststoffummantelung.
- Anschlusskapazität nach DIN 1986 bis 150 m² Dachfläche bei einer Regenspende von 300l/(sxha).
- Alle Anschlüsse DN 110.
- Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 66 mm.
- Maschenweite 0,7 x 1,7 mm.
- **Einsatz:** Waschmaschine, WC und die Gartenbewässerung
- Wartungsintervall je nach Verschmutzung mehrmals im Jahr.



Technische Daten

Regenwasserfilter nach DIN 1989-2, Typ C

Anschluss Zulauf: DN 110

Ablauf in den Speicher: DN 110

Ablauf in den Kanal: DN 110

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 66 mm.

Material Gehäuse: Polyethylen

Material Filterpatrone: Edelstahl 1.4301

Material Poly-Net: Polyethylen

Maschenweite: 0,7 x 1,7 mm

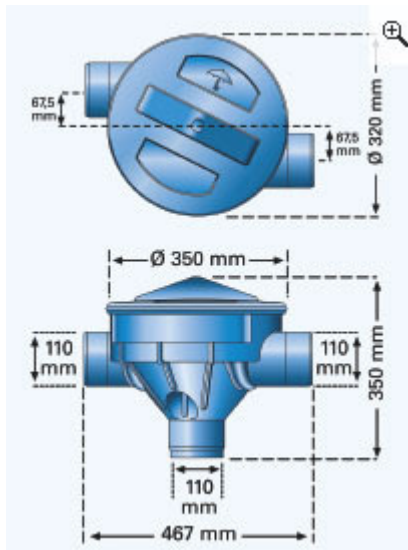
Gewicht: 1,4 kg



Funktionsprinzip

- Das Regenwasser wird in die Filterpatrone geleitet.
- Die Filterpatrone reinigt das Regenwasser. Das gereinigte Wasser wird über den beruhigten Zulauf in den Regenwasserspeicher geleitet.
- Durch die Schrägstellung und der glatten Oberflächenstruktur des Siebes wird der ausgefilterte Schmutz in die Kanalisation gespült.

Filter zum Einbau in die Zisterne



Beschreibung Sinusfilter

- Regenwasserfilter ohne Höhenversatz für den Einbau in Regenwasserspeicher aus Kunststoff oder Beton.
- Einsetzbar bei keinem Höhenunterschied zwischen Zu- und Ablauf.
- Die Filterpatrone liegt schräg im Gehäuse, so ist die Ausbeute gegenüber herkömmlichen Rohrfiltern weitaus besser.
- Anschlusskapazität nach DIN 1986 bis 150 m² Dachfläche bei einer Regenspende von 300l/(sxha).
- Alle Anschlüsse DN 110.
- Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 0 mm.
- Maschenweite 0,7 x 1,7 mm.
- **Einsatz:** Waschmaschine, WC und die Gartenbewässerung genutzt werden.
- Wartungsintervall je nach Verschmutzung mehrmals im Jahr.

Technische Daten

Regenwasserfilter nach DIN 1989-2, Typ C

Anschluss Zulauf: DN 110

Ablauf in den Speicher: DN 110

Ablauf in den Kanal: DN 110

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 0 mm.

Material Gehäuse: Polyethylen

Material Filterpatrone: Edelstahl 1.4301

Material Poly-Net: Polyethylen

Maschenweite: 0,7 x 1,7 mm

Gewicht: 2,1 kg

Funktionsprinzip

1. Wasser fließt in den Filter und wird durch die leicht quer im Gehäuse liegende Filterpatrone abgebremst.
2. Schmutz wird über die extrem glatte Oberfläche des Siebgewebes durch das nachfließende Regenwasser in die Kanalisation gespült.
3. Das die Filterpatrone umliegende Kunststoffgewebe leitet das gefilterte Wasser in den Regenspeicher.

Filter zum Einbau in die Zisterne



Beschreibung Zisternenfilter

- Regenwasserfilter für den Einbau in Regenwasserspeicher aus Kunststoff oder Beton. Besonderheit: 2-stufiges Reinigungsprinzip, daher ideal bei Dachflächen mit großem Laubanfall. Grobschmutz wird über die erste Siebfläche in die Kanalisation befördert. Feinerer Schmutz wird über die zweite Filterfläche ausgesondert.
- Anschlusskapazität nach DIN 1986 bis 150 m² Dachfläche bei einer Regenspende von 300l/(sxha).
- Alle Anschlüsse DN 110.
- Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 117 mm.
- Maschenweite 0,7 x 1,7 mm.
- **Einsatz:** Waschmaschine, WC und die Gartenbewässerung genutzt werden.
- Geringe Wartungsintervalle, je nach Verschmutzung.

Technische Daten

Regenwasserfilter nach DIN 1989-2, Typ C

Anschluss Zulauf: DN 110

Ablauf in den Speicher: DN 110

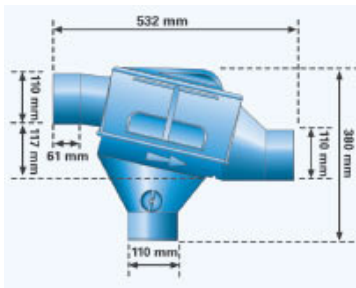
Ablauf in den Kanal: DN 110

Höhendifferenz zwischen Zu- und Ablauf 117 mm.

Material Gehäuse: Polyethylen

Material Filtereinsatz: Edelstahl 1.4301

Gewicht: 1,7 kg



Funktionsprinzip

1. Regenwasser wird auf die erste Filterebene geleitet.
2. Grobschmutz wird weiter in die Kanalisation befördert.
3. Das vorgefilterte Regenwasser trifft auf die zweite Reinigungsebene und wird vom Feinfilter gereinigt.
4. Gereinigtes Regenwasser wird über den beruhigten Zulauf in den Regenwasserspeicher geleitet.
5. Bedingt durch die steilere Stellung des Feingewebes und der glatten Oberflächenstruktur wird der feine Schmutz schnell in die Kanalisation gespült.

